

Neuer Weg

ORGAN OES ZENTRAALKOMITEES OER SED
FOR FRAGEN DES PARTEILEBENS

N r. 9/1962

Inhalt

	Seite		Seite
<i>Leitartikel:</i> Rechenschaftslegung der Leiter und Schlußfolgerungen für die Parteiarbeit	410	Worten auf eine Umfrage der Redaktion)	444
Zur Arbeit der Kreisleitungen:		<i>Flora und Jolanthe:</i> ... und montags fehlt die Milch.....	445
<i>Arnold Hofert:</i> Interview zu den Partei wählen — Richtschnur für die weitere Arbeit	415	<i>NW:</i> Einheitlich leiten — aber wie? ..	446
<i>Lothar Sauerbrei:</i> Operativ führen — die Grundorganisationen qualifizieren.....	419	Antwort auf aktuelle Fragen : Wie soll es jetzt in Deutschland weitergehen?	447
<i>Willi Bastian:</i> Auf Kritik schnell reagieren und verändern	423	<i>Erhard Thurm:</i> Das nationale Dokument und die Arbeit an den Schulen .f.....	449
<i>Helmut Unger:</i> Wie wir mit den Leitungen der Grundorganisationen arbeiten.....	426	Aus Leserbriefen und Zuschriften :	
<i>Walter Jusko:</i> Durch Kollektivität zu höherer Qualität der Leitung	429	<i>Ursula Bittkau:</i> Ich frage Genossen Rabe.....	452
<i>Manfred Grey/Werner Geißler:</i> Die Frage des Genossen Nagel zum nationalen Dokument	432	<i>Rudolf Zoschke:</i> Den „Grünen-Tisch-Plan“ vom Tisch gefegt .	453
<i>Willi Koppèn:</i> Bohrwerksdreher arbeiten nach Bestwerten	436	<i>Klaus Nitsch:</i> Mehr, reineres Aluminium mit weniger Energie	453
<i>Wilhelm Müller:</i> Leistungen der Besten — Maß der Arbeit aller .	439	<i>Oswald Meyer:</i> Warum die Parteigruppe einen guten Ruf hat	454
<i>Erich Springer:</i> Es geht um volle Schüsseln.....	441	<i>Horst Knietzsch:</i> „Schlacht unterwegs“ (Ein Film für jeden Parteiarbeiter)	455
<i>Willi Schortz/Ernst Russow:</i> Zur Arbeit mit den LPG-Aktivs (Ant-		Fotos: Titelbild und S. 438: Zentralbild; Seite 429: Werkfoto; Seite 432,434 (3): Schwarzer; Seite 433: „Schmelzriegel“.	
		Grafik: 2. Umschlagseite: Hammann; 3. Umschlagseite: Zentralbild; Schrift: Seite 446: G. Tag.	

Zu unserem Titelbild:

Dem Höchststand der Technik entspricht die vom VEB Papiermaschinenfabrik Freiberg gebaute 90 Meter lange Papiermaschine mit einer Arbeitsbreite von etwa 4 Metern. Im VEB Zellstoff- und Papierfabrik Trebsen, Bezirk Leipzig, wo mit dieser Maschine seit 1961 Spezial-Sackpapier hergestellt wurde, schuf eine innerbetriebliche Arbeitsgemeinschaft solche technischen Veränderungen, daß jetzt damit der gesamte Bedarf der DDR an Erdsilokrepppapier für die Landwirtschaft produziert werden kann, das wir bisher aus dem kapitalistischen Ausland importieren mußten. Unser Bild zeigt: Am Bedienungsschaltpult werden von einer qualifizierten Arbeiterin die Umroller der riesigen Maschine dirigiert.